Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 25. Mai 2012 um 12:23 Uhr

Haftbefehl vom Bundesgerichtshof heute aufgehoben worden

Holger G. aus dem Weserbergland gilt nicht länger als Unterstützer des Mord-Trios um Zschäpe

Lauenau/Karlsruhe (wbn). Der bislang der rechtsextremen Terrorszene zugeordnete Holger G. aus Lauenau steht nicht länger im Verdacht das Terror-Trio um Beate Zschäpe unterstützt zu haben.

Der Mann war im November vergangenen Jahres im Raum Hannover festgenommen worden. Der Bundesgerichtshof in Karlsruhe hat heute Mittag den entsprechenden Haftbefehl mangels dringenden Tatverdachts aufgehoben. Zuvor war dem 37-Jährigen aus dem Weserbergland – Landkreis Schaumburg – unterstellt worden, der rechtsextremen Terrorgruppe „NSU“ eine Pistole verschafft zu haben. Ebenso Reisepass und Führerschein.

Fortsetzung von Seite 1

Der Strafsenat sah keine Anhaltspunkte für eine Beihilfe zu der Mordserie („Döner-Morde“) und zu Banküberfällen. Das Terrortrio Mundlos, Böhnhardt und Zschäpe, dem neun Morde an Türken und Griechen zugeordnet werden, soll sich stets streng abgeschottet haben.